

Marktgemeinde Allersberg  
z. Hd. Erster Bürgermeister  
Daniel Horndasch

Allersberg, 6. Mai 2025

## **Antrag: Regenwassernutzung am Friedhof**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
liebe Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderats,

um Besucherinnen und Besuchern des Friedhofs die Möglichkeit zu geben, Grabpflanzen mit gesammeltem Regenwasser zu bewässern, stellen wir folgenden Antrag:

**Der Gemeinderat bzw. Umweltausschuss möge beschließen:**

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei den Planungen zur Friedhofssanierung die Installation einer Regenwasserzisterne vorzusehen.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, als Sofortmaßnahme kurzfristig Regentonnen an geeigneten Stellen des Friedhofs aufzustellen, um bereits in diesem Sommer eine trinkwasserschonende Bewässerungsmöglichkeit anzubieten.**

### Begründung:

Dürren und Hitzeperioden werden immer häufiger. Dadurch sinkt die Grundwasserneubildung, gleichzeitig steigt der Verbrauch von Trinkwasser. Nachhaltiges Wassermanagement ist daher das Gebot der Stunde. Da der Allersberger Friedhof ohnehin saniert werden soll, ist das die ideale Gelegenheit, entsprechende Strukturen mit einzuplanen. Der Einbau einer Regenwasserzisterne hat dabei mehrere Vorteile:

- Durch die Nutzung von Regenwasser für die Pflanzenbewässerung wird wertvolles Trinkwasser gespart.
- Dadurch können Kosten reduziert werden, insbesondere da man von weiter steigenden Wasserpreisen ausgehen muss.
- Bei Starkregenereignissen kann eine Zisterne zur Entlastung der Kanalisation beitragen und somit das Risiko von lokalen Überschwemmungen reduzieren.

Die kurzfristige Aufstellung von Regentonnen ist eine pragmatische Übergangslösung, die bereits in diesem Sommer wirksam werden kann. Die Kosten hierfür sind überschaubar, der Nutzen jedoch unmittelbar spürbar.

Für die Unterstützung des Antrags besten Dank im Voraus.

Tanja Josche  
für die Fraktion von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN